

Johanna Becking
Prof. Johannes Brückner | Prof. Sascha Homburg

WANDER WASSER

Masterthesis



Konzept

Auf allen Kontinenten sind Menschen von Wasserknappheit betroffen. Im Jahr 2019 erklärte das Weltwirtschaftsforum Wasserknappheit und ihre Auswirkungen als die größte Gefahr des kommenden Jahrzehnts, vor allem durch den Klimawandel, durch ungleiche Verteilung der Ressource und aufgrund des immer größer werdenden globalen „Wasserfußabdrucks“.

Der Wasserfußabdruck ist ein wichtiges Instrument zum Verständnis unseres Wasserverbrauchs. In Deutschland beträgt der tägliche Trinkwasserverbrauch pro Person rund 140 Liter, während der gesamte tägliche Wasserfußabdruck, einschließlich des Wassers, das für die Herstellung unserer verbrauchten Lebensmittel und Produkte verwendet wird, 3900 Liter pro Person beträgt. Den bei Weitem größten Anteil des Wasserfußabdrucks bestimmt also unsere Ernährung.

Pop-Up Das Projekt Wanderwasser ist ein Vorschlag, wie in Kooperation mit Organisationen und Firmen wie unter anderem Viva con Agua, der Wasserstiftung und greentable auf unseren Wasserkonsum aufmerksam gemacht werden kann. Zentraler Aspekt des Konzepts ist das sichtbar Machen des virtuellen Wassers in unseren Lebensmitteln. Die Gäste tauchen bei ihrem Besuch in eine fiktive Welt ein, in der das virtuelle Wasser in unseren Lebensmitteln durch eine einfache aber wirkungsvolle Art der Visualisierung sichtbar und sofort verständlich wird. Durch das Pop-Up-Konzept können viele Leute erreicht und diese hoffentlich zu einem Um- und Mitdenken beim Wasserkonsum in angeregt werden. Durch die Nutzung von Leerständen als Pop-Up-Standorte soll Mietern oder Eigentümern Potential für ihre bisher ungenutzten Räume aufgezeigt werden, sodass diese möglichst eine neue, dauerhafte Nutzung erfahren.

Standort Die erste Location des Pop-Ups findet sich auf dem Gelände des LWL Münster in NRW. Dort steht eine denkmalwerte Autogarage aus dem Jahr 1951. Das Wanderwasser findet Platz in dem langgestreckten Mittelgebäude mit Pilzstützen, welches ursprünglich als Tankstelle und Autowerkstatt genutzt wurde.

Visualisierungsraum Der Gast taucht bei seinem Besuch in eine Parallelwelt ein, in der Obst und Gemüse proportional groß zu seinem jeweiligen Wasserverbrauch dargestellt ist. Hier wird die Menge des virtuellen Wassers sofort greifbar und verständlich gemacht. Tiefergehende Informationen zu dem jeweiligen Produkt erhält der Besucher mithilfe von NFC-Technologie.

Impulsraum Der Impulsraum, der an den Visualisierungsbereich angrenzt, gibt dem Besucher Hintergrundinformationen zum Pop-Up und den beteiligten Organisationen, Firmen und Projekten. Weitere Impulse und Denkanregungen erhält der Besucher im Teil der Parallelwelten, in denen alternative Zukunftsvisionen und Perspektiven aufgezeigt werden. Die Konfrontation auch mit negativen

Zukunftsansichten soll den Impuls für den Gast, sich im Bereich Ernährung wasserschonenender zu verhalten, noch verstärken und unterstützen.

Einflussraum Im Einflussraum sind die Gäste eingeladen, an einer partizipativen Ausstellung teilzunehmen, bei der die Besucher ihre Ideen, Lösungen und Visionen bezüglich des Wasserkonsums und der schwindenden Wasserreserven in einem Gedankenstrudel präsentieren können. Bestehend aus Viva-con-Agua-Wasserkisten kann sich der Gedankenstrudel jedem Raum flexibel und mobil anpassen und wenn nötig, größer und kleiner werden.

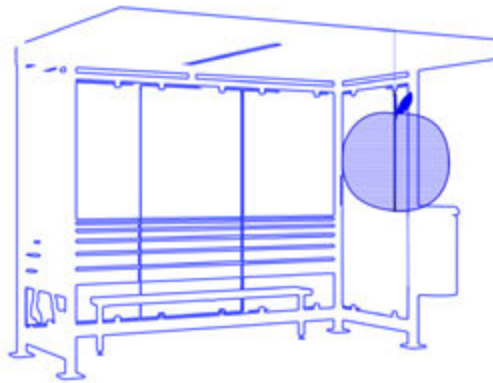
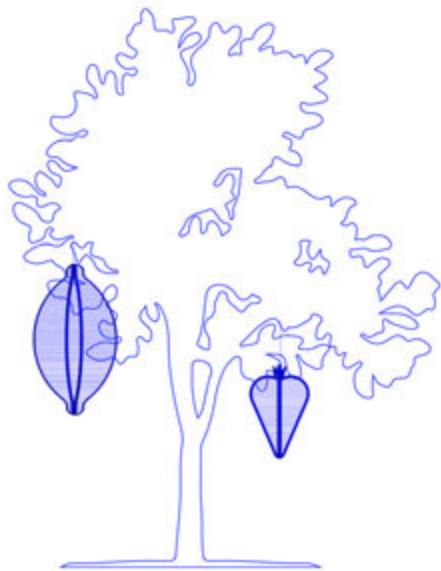
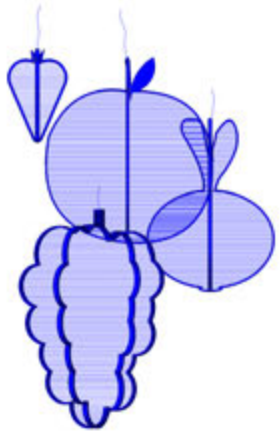
Die Wände des Raums sind großflächig mit je nach Standort personalisierten Aufklebern beklebt. Die Aufkleber stehen symbolisch für den Wasserverbrauch im Pop-Up. Jeder Gast im Wanderwasser nimmt sich am Ende seines Aufenthalts einen Aufkleber, befestigt ihn an seiner Kleidung, klebt ihn auf sein Handy, Laptop oder beispielsweise auf Straßenlaternen. So wird durch die Veränderung im Raum der Wasserverbrauch sichtbar. Sind alle Aufkleber und damit das Wasserkontingent des Restaurants aufgebraucht, zieht das Pop-Up zu seinem nächsten Standort.

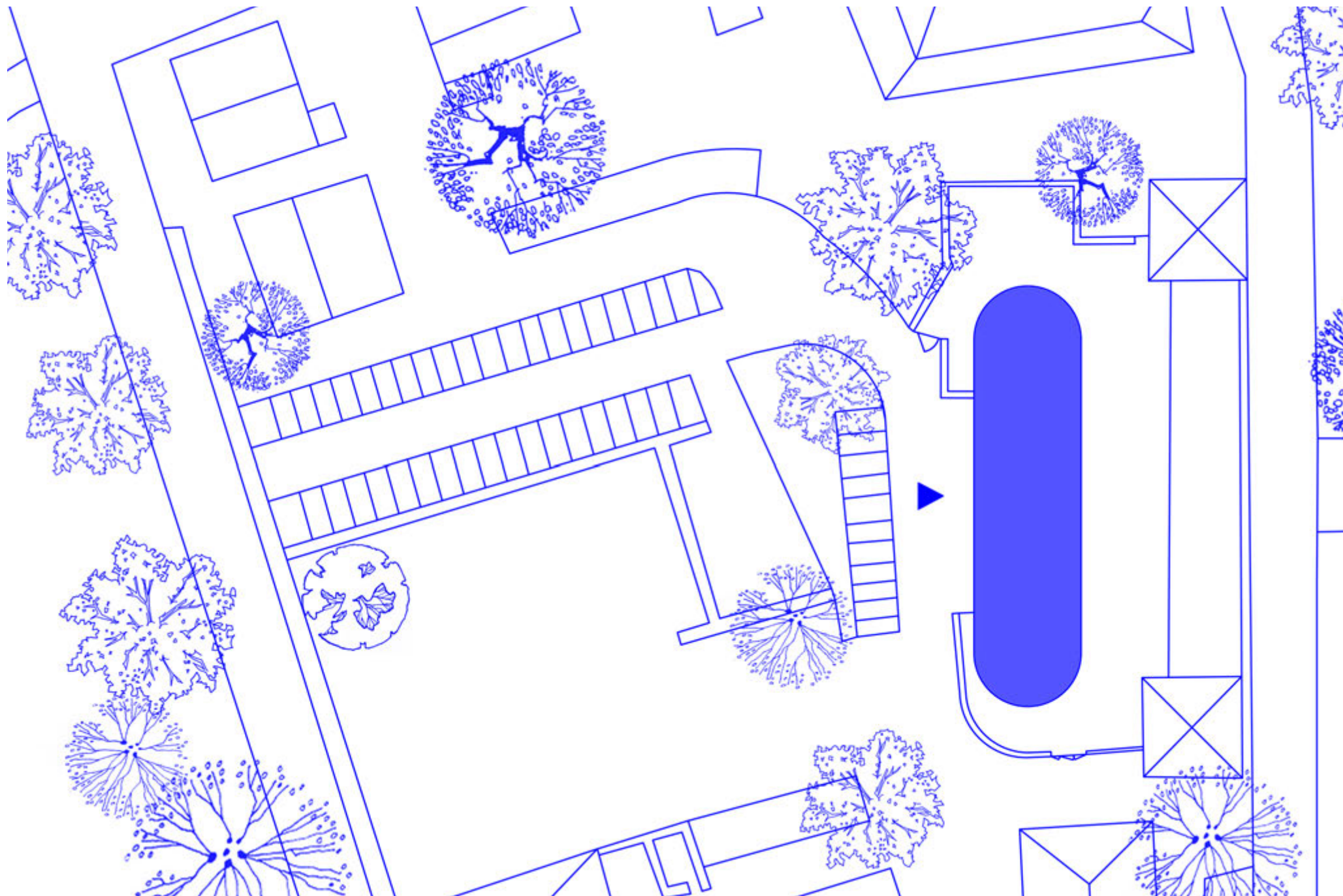
Küche Die Küche und Essensausgabe befindet sich im Außenbereich und Innenhof des Gebäudekomplexes, kann aber an anderen Locations auch innen aufgebaut werden. Informationen zu Gerichten und deren Wasserverbrauch erhält der Nutzer durch an einem Dachelement befestigte Infotafeln. Serviert werden abwechselnde Gerichte aus saisonalen, regionalen Zutaten. Durch den Kauf eines Gerichts oder Getränks wird außerdem automatisch ein Teil gespendet, um Wasserprojekte auf der ganzen Welt zu unterstützen.

Materialien Die Auswahl von Materialien und Oberflächen muss ebenso nutzer- wie naturfreundlich sein sowie den ideellen Aspekt der Innenräume widerspiegeln. Ein wichtiger Ansatz bei der Auswahl der Materialien und Produkte ist die mögliche Rückführung in den Kreislauf, sodass Kosten niedrig gehalten und Abfall möglichst vermieden werden kann. Nutzung zugeführt werden.

Zusammengefasst soll der Entwurf einen Dialog zum Konsum von Wasser in unseren Lebensmitteln initiieren und dazu anregen, unsere Konsum- und Ernährungsgewohnheiten neu zu definieren. Vielleicht können wir so unseren Wasserkonsum so anpassen, dass auch in der Zukunft jedem Menschen Zugang zu diesem wertvollen Gut in ausreichender Menge zur Verfügung steht.





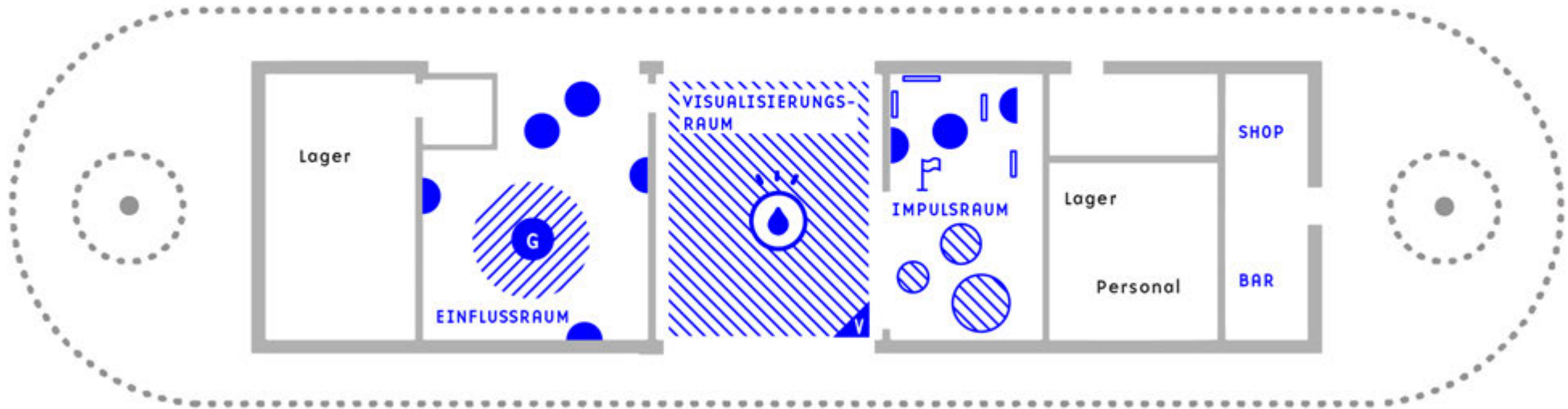


Lageplan

WC-Anlage ←

KÜCHE

VERANSTALTUNGSBEREICH

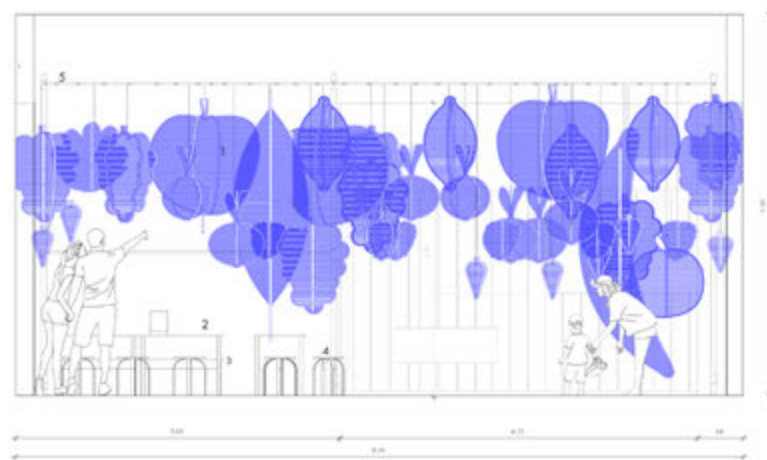
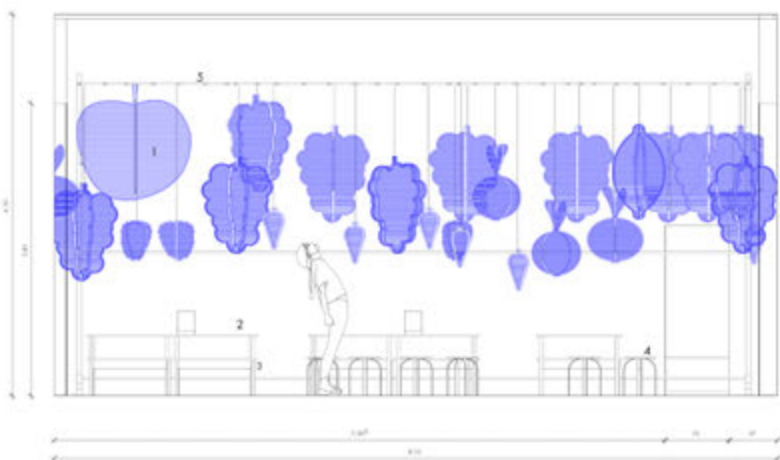
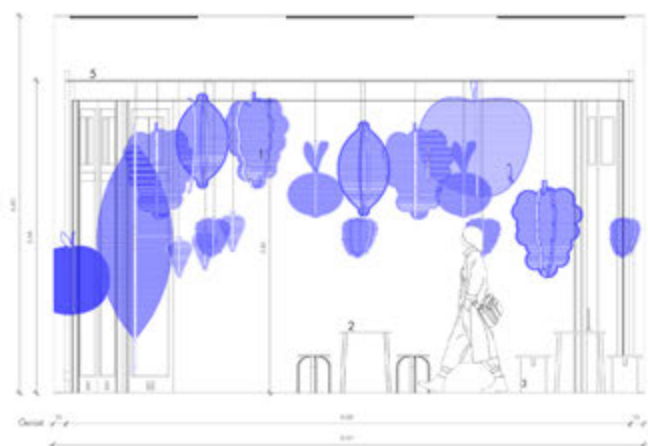
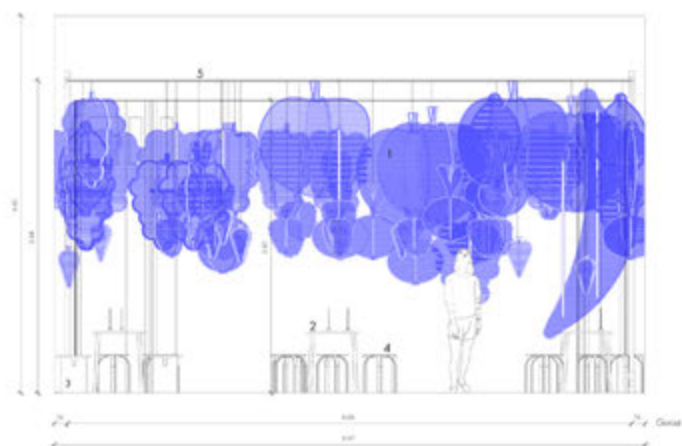


↑
EINGANG

	Parallelwelten Eintauchen in neue Welten Zukunftsvisionen entdecken Informationen erhalten		Pioniere Organisationen kennenlernen Firmen und Erfinder entdecken
	Gedankenstrudel Gemeinsame Ausstellung Zukunftsvisionen präsentieren Lösungsansätze zeigen		Projekte Wasserprojekte entdecken Nächste Pop-Up-Stationen Weltwassertag
	Visualisierungsraum Sichtbares virtuelles Wasser Ausstellungsobjekte + NFC-Infos Essen und Staunen		Küche Alternative kennenlernen Auswahl treffen neues Wissen aneignen

Ausstellungsstationen





LEGENDE

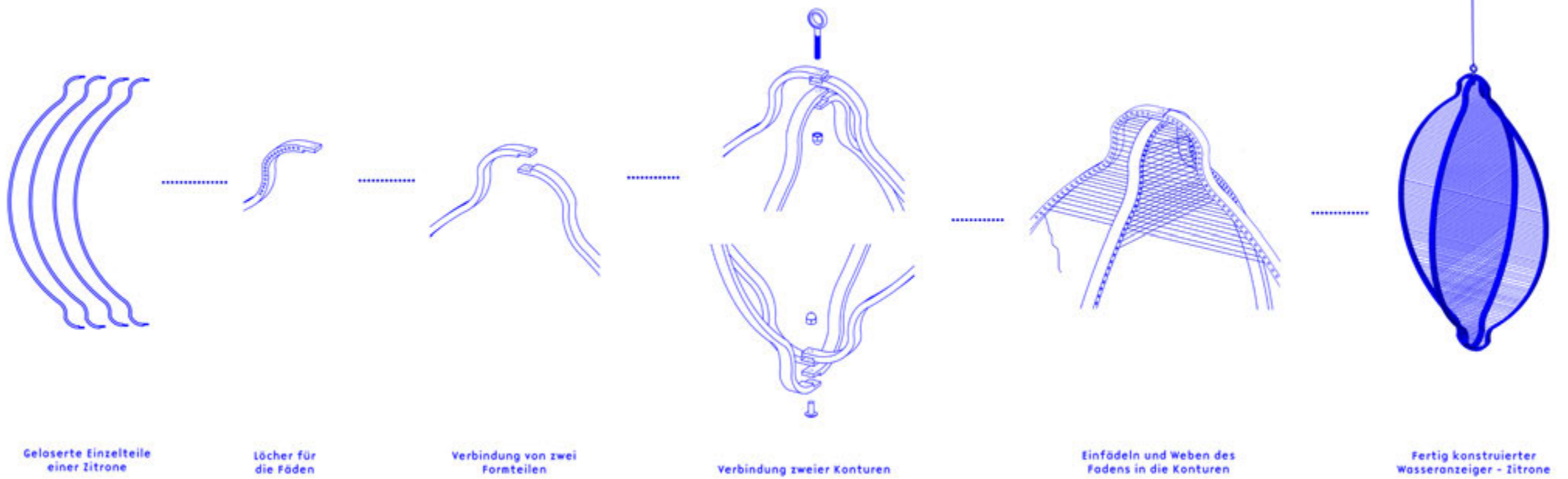
1 Wasseranleger
Thema: Virtuelles Wasser in Lebensmittel
Obst und Gemüse, je nach tatsächlichem
Wasseranverbrauch in Anzucht, Transport und Lagerung
überproportional dimensioniert
Medien: NFC Technologie, Weiterleitung auf Website mit
tiefenliegenden Informationen zu jeweiligem Lebensmittel
Material: Mehrschichtplatte, gelaciert und lackiert in
Corporate Colour (RAL 5015), Gewebe aus
Baumwolladen in Corporate Colour (siehe
Konstruktionsdetail)

2 Tisch
Maße: 100 x 60 x 72 cm (rechteckig), 60 x 60 x 72 cm
(quadratisch)
Materialien: Tischplatte aus
Schalungsplatten/Reschholzbeständen, Tischbeine aus
Vollholz (Fichte), rund, 4cm Durchmesser

3 Sitzbank
Maße: 100 x 40 x 45 cm
Materialien: Mehrschichtplatten, 3cm stark

4 Hocker
Maße: 42 x 42 x 45 cm
Materialien: Pappelsperholz, klar lackiert

5 Gerüst
Konstruktion aus Raum- / bzw. Flächengerüstelementen als
konstruktive Grundstruktur für Deckenelemente
horizontaler Abschluss/Deckenelement: Gerüstelemente
bespannt mit IndustriePVC-Lamellen, halbtropfenförmig,
3mm stark, Breite 6 cm



Konstruktionsdetail Wasseranzeiger



Touch ein in eine spannende Zukunftsvision: Wird unsere Welt mal so aussehen? Wie ist das Leben in dieser Zukunft? Und was können wir tun, damit unsere Zukunft anders aussieht? *

* Schon eine Idee? Zeig sie im Gedankenstrudel!

Wasser als wichtigste Zukunftsvision?

WASSER
PIONIERE

GERICHT 2
**MAIS-
PUFFER**
Süßes aus Mais, Obst-Öl und
süßer Pfeffer mit Vanille
+ gerösteten Mandeln
+ optionaler dunkler Wein
VEGETARISCH



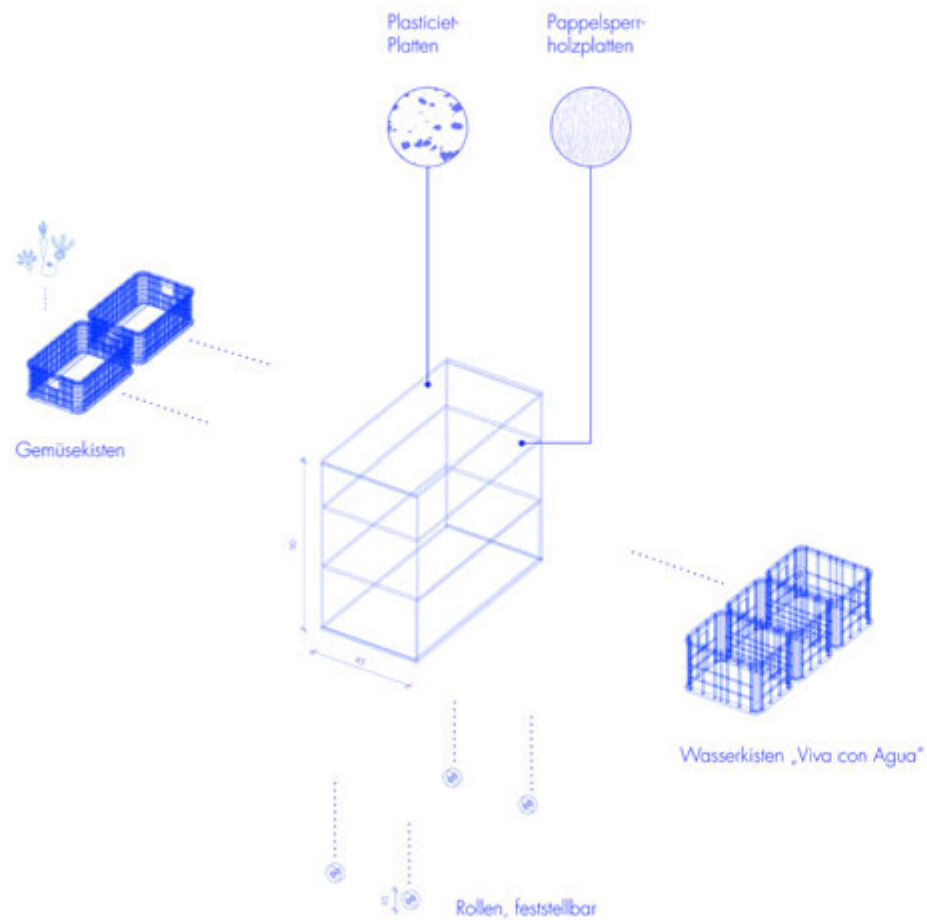
1 GERICHT
+
1 GETRÄNK
+
1 SPENDE

10 EURO
(gutes Gefühl gratis)

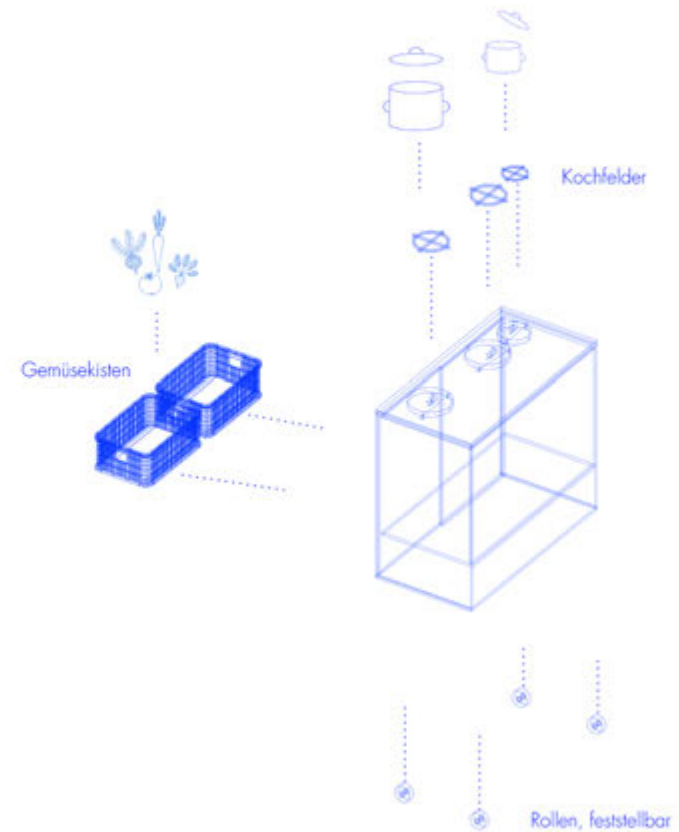
GERICHT 1
**MÖHREN
SALAT**
Süßes aus Möhren, Mandeln und
süßem Pfeffer mit Vanille
+ gerösteten Mandeln
+ optionaler dunkler Wein
VEGAN

e viel Was
isst du?





Küchenmodul
Variante: Vorbereiten und Lagern 1



Küchenmodul
Variante: Zubereiten und Kochen



KOMM IN DEN
GEDANKENSTRAUDEL

DEI
Was
(ho
dire
Umw
Alle
an V
verg
Has
Dan
ihn
St
äu
Ma
hi

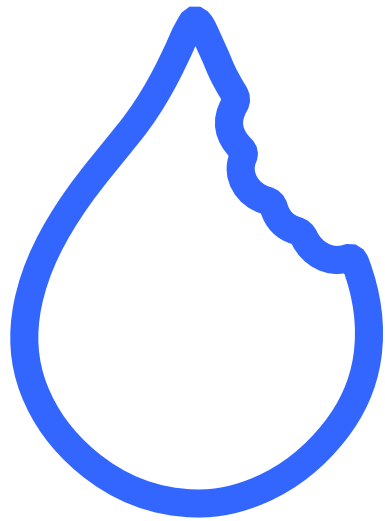


1 Aufkleber
Runde Aufkleber als Duplex-Etiketten (zweimal
verwendbar) aus Graspapier, 60 mm Durchmesser

2 Gedankenstrudel
Partizipativer Ausstellungsbereich, bei dem
zusammengestellt aus Wasserkräusen von Viva con Agua,
Besucher können mittels Fäden und Haken ihre
Darstellungen, Ideen und Visionen daran befestigen und
präsentieren. Kann bei Bedarf größer und kleiner werden.

3 Beschriftung/Wand
Folienplot in Corporate Colour (RAL 5015 Himmelblau)

4 Sitzelement
Materialien: Pappelspeitholzplatten, Unterkonstruktion aus
Vollholzbohle 4/6cm, Sockel 5cm hoch
Maße: 120 x 60 x 45 cm



WANDER
WASSER



